News

News: Weltweit bekannter Künstler Rolf Lukaschewski zu Gast auf Juist

Beigetragen von S.Erdmann am 13. Jun 2023 - 16:16 Uhr

Vor 100 Jahren wurden in Los Angeles von den Brüdern Walt und Roy Disney die Disney Studios gegründet. - Man fragt sich nun sicher, was diese Meldung auf der Seite einer Juister Internet-Inselzeitung soll. Und doch gehört es hier hin, schwappt dieses Ereignis aus dem Jahr 1923 am 23. und 24. Juni 2023 doch auch bis nach Juist.

An diesen beiden Tage nämlich wird jeweils in der Zeit von 16:00 bis 21:00 Uhr der weltweit bekannte Künstler Rolf Lukaschewski in der „FriesenGalerei“ in der Strandstraße zu finden sein und dort Drucke seiner Bilder signieren. Dazu wurden vier Motive ausgesucht, von denen jeweils 50 Drucke in den Niederlanden entstehen und dann auf Juist käuflich zu erwerben sind. Alle vier Pop-Art-Bilder entstammen Disney-Produktionen in Anlehnung an das einhundertjährige Bestehen des Disney-Imperiums. So werden dort Dagobert Duck, Mickymaus, Minniemaus und ein gemeinsames Bild von Micky und Minnie gezeigt.

Lukaschewski, Jahrgang 1947, wurde in Norddeutschland, nämlich in Schleswig geboren, absolvierte ein Studium an der Kunsthochschule in Köln mit Auszeichnung und stieg dann in die Pariser Kunstszene ein. Erst stellte er dort aus, später auf der ganzen Welt in Städten wie New York, London, Basel, Zürich oder Dubai, aber auch in Norddeutschland, so im Schloß Bennigsen (Hannover), im Museum Schleswig oder im Art Forum Hamburg. Auch in öffentlichen Sammlungen ist er mit seinen Werken vertreten, so in der Alten Oper in Frankfurt, dem Bundeshaus in Bern, im Holocaust Museum von Washington, im Roten Rathaus von Berlin und auch im Vatikan in Rom.

Seit einigen Jahren wagt er es, Elemente der Pop-Art-Bewegung sowie den ihm vertrauten Expressionismus zu vereinen, diesen neuen Stil bezeichnet er als positiven Expressionismus, und Lukaschewski gilt heute als der größte Nachfolger der traditionellen deutschen Expressionisten.

Mit seinen 75 Jahren ist er immer noch sehr aktiv, so malte er 2022 den Zyklus „Olympia“, der im Vorjahr im Olympia Haus in Lausanne ausgestellt und in diesem Jahr in Peking gezeigt wird.

Seit dreißig Jahre lebt er am Genfer See in der Schweiz und verbringt seinen Urlaub gerne auf Juist. Mehrfach war er hier schon auf der Insel und seine Liebe zu Juist machte das nun vorstehende Event möglich. „Ich habe Lukaschewski bereits vor fünf Jahren kennengelernt, als er im Hotel „Pabst“ wohnte,“ erzählt Ted van Melick, Inhaber der FriesenGalerie. Trotzdem habe er allen Mut zusammennehmen müssen, um ihm jetzt seine Bitte nach diesem Event auf der kleinen Insel vorzutragen, gesteht van Melick, der selbst auch malt und zudem die Gruppe „Kunst auf Juist“ im Heimtverein Juist leitet. Doch am Genfer See lief er offene Türen ein, denn Lukaschewski „war im Vorjahr nicht auf Juist und meinte, es sei eh wieder Zeit für ein paar Tage auf der Insel.“

Praktisch soll es so ablaufen, dass die 200 Kunstdrucke an den beiden Tagen durch den Künstler für die Käufer signiert werden. Diese werden dann zusammen nach Mönchengladbach geschickt, wo sie durch ein Fachfirma gerahmt und dann direkt von dort an die Käufer geschickt werden. Somit braucht niemand große gerahmte Bilder von der Insel aus als zusätzliches Reisegepäck mit nach Hause nehmen.

Die beiden Repros mit den Disney-Bildern von Rolf Lukaschewski zeigen zwei der Motive, die auf Juist als signierte Drucke zu bekommen sind.

REPROS: FRIESEN-GALERIE/STEFAN ERDMANN

Article pictures

Lukaschewski
17

Lukaschewski